

Presseeinladung Nr.: 45

Verleihung der Silbernen Ehrennadel: Handwerk zeichnet Schornsteinfegermeister Steffen Hölscher und Hartmut Mewes aus

Bitte beachten Sie die Sperrfrist am Veranstaltungstag, da die Auszuzeichnenden nichts von der Auszeichnung wissen.

Potsdam/Ludwigsfelde. Mehr als verdient seien die Auszeichnungen mit der Silbernen Ehrennadel im Handwerk für den stellvertretenden Obermeister der Innung des Schornsteinfegerhandwerks Potsdam, Steffen Hölscher und das Vorstandsmitglied im Landesinnungsverband Brandenburg, Hartmut Mewes. Das betont Michael Graf, Vorstandsmitglied der Handwerkskammer Potsdam, anlässlich der Auszeichnung der beiden Schornsteinfegermeister im Rahmen der Innungsversammlung am 13. Juni im "Dorfkrug" Groß Schulzendorf. "Mit Ihrem handwerkspolitischen Ehrenamt leisten sie einen Beitrag zur Entwicklung des Handwerks nicht nur in Ihrem Gewerk, sondern auch in der und für die Region. Diesen unermüdlichen Einsatz kann man nicht genug bewerten. Verstehen Sie diese Auszeichnung deshalb auch als öffentliche Würdigung und herzlichen Dank für ihre jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit."

Steffen Hölscher engagiert sich seit 1995 für seinen Berufszweig. Damals 30jährig begann er im Gesellenprüfungsausschuss und Prüfer für den Schornsteinfegernachwuchs. Als stellvertretender Obermeister der Schornsteinfegerinnung
setzt sich Hölscher zudem auch als Stadtverordneter der Stadt Ludwigsfelde
langjährig und bis heute für eine mittelstandsfreundliche Wirtschaftspolitik ein.
Berufs- und Innungskollegen schätzen Hölschers lockere und zupackende Art.
Als "Mädchen für alles" scheue er sich auch nicht, anzufassen, wenn es um die
Erhaltung des Innungshauses geht. "Ist Not am Mann, ist Steffen Hölscher der
Mann der Stunde", beschreibt ihn Innungs-Obermeister Daniel Konradt kurz und
knapp. Als ehrenamtlicher Innungstechniker beantwortet Hölscher zudem jegliche
technischen Anfragen des Schornsteinfegerhandwerks in der Region, die mit der
technologischen Entwicklung des Handwerks und fachlich spezialisierter
Wissensvermittlung einhergehen. Das eigene Fachwissen dafür erweitert er mit
regelmäßigen Weiterbildungen.

Auch Hartmut Mewes blickt inzwischen auf 28 Jahre Ehrenamt: Als Dozent in der Meisterbildung und Mitglied des Meisterprüfungsausschusses sowie Vorstandsmitglied im Landesinnungsverband Brandenburg setzte er sich aktiv für den Handwerksnachwuchs ein. Junge Meister nennen ihn noch heute ihren Lieblingsdozenten, da er mit einem unglaublichen Wissensschatz die Ausbildung bereicherte. Als bundesweit dienstältester Öffentlichkeitsarbeits-Referent vertritt er seinen Brandenburger Berufsstand auf Bundesebene. Auch hier, über Ländergrenzen hinweg, stellt er sein Wissen in den Dienst der Sache. Bewundert wird der an preußischer Geschichte begeisterte 59-Jährige von Kollegen für seine Art der Problemlösungen: "Er hat für alle und alles immer ein Lächeln übrig, ein flotter Spruch gehört da genauso dazu. Es ist bewundernswert, wie er damit auch bei den Kunden ankommt und aus einem halbleeren Glas ein Halbvolles macht, "beschreibt ihn Obermeister Konradt.

5. Juni 2019 Anzahl Seiten: 2

Pressesprecherin: Ines Weitermann

Handwerkskammer Potsdam Charlottenstraße 34 - 36 14467 Potsdam

Telefon 0331 3703-120 Mobil 0171 7870740 Telefax 0331 3703-134 presse@hwkpotsdam.de www.hwk-potsdam.de



Zur Innung des Schornsteinfegerhandwerks Potsdam gehören 121 Handwerksbetriebe aus Potsdam, den Landkreisen Potsdam- Mittelmark, Teltow-Fläming, Havelland, Oberhavel, Uckermark, Ostprignitz-Ruppin, Prignitz, Landkreis Dahme-Spree und der Stadt Brandenburg an der Havel. Über 90 Prozent aller Schornsteinfegerbetriebe sind in der Innung organisiert.

Presseeinladung (Foto-/Filmtermin)

Wann: Donnerstag, den 13. Juni 2019, 9:00 Uhr

Wo: Landgasthof Alter Dorfkrug, Dorfaue 19, 14974 Ludwigsfelde

Haben Sie besondere Interview-, Foto- oder Filmwünsche, können Sie uns diese gerne unter presse@hwkpotsdam.de mitteilen.

Hintergrund:

Über die Handwerkskammer Potsdam

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städten Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.400 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.500 Beschäftigten in über 150 Gewerken.

Die HWK Potsdam setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerks-branche ein, bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks und bietet ihren Mitgliedsbetrieben zahlreiche Unterstützungen bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen. Zu den Mitgliedsunternehmen gehören Handwerksbetriebe aller Branchen; vor allem aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, Elektro und Metall, Holz, Bekleidung und Textil, Gesundheit, Reinigung sowie Nahrungsmittel.

Die HWK Potsdam bietet in ihrem Zentrum für Gewerbeförderung in Götz umfangreiche Angebote für die Weiterbildung im westbrandenburgischen Handwerk und führt in den dortigen Lehrwerkstätten auch die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durch. Sie ist zuständig für Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk.

www.hwk-potsdam.de